



BURG RAMSBERG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Baden-Württemberg](#) | [Landkreis Göppingen](#) | [Donzdorf](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Burg aus dem 13. Jahrhundert.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [48°41'38.4" N](#), [9°47'12.9" E](#)
Höhe: 515 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Privatbesitz!
Bitte achten Sie die Privatsphäre der Bewohner.



Anfahrt mit dem PKW

Von Süßen her am Donzdorfer Ortseingang (B 466) in Richtung Reichenbach abzweigen (beschildert).
Vor beschriebene Straße nach 900m verlassen, über den Reichenbach hinüber bis zum Parkplatz beim Golf Gelände.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

Vom Parkplatz auf Albvereinsweg in 30 min zur Burg.



Öffnungszeiten

Nur Außenbesichtigung möglich.



Eintrittspreise

k.A.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

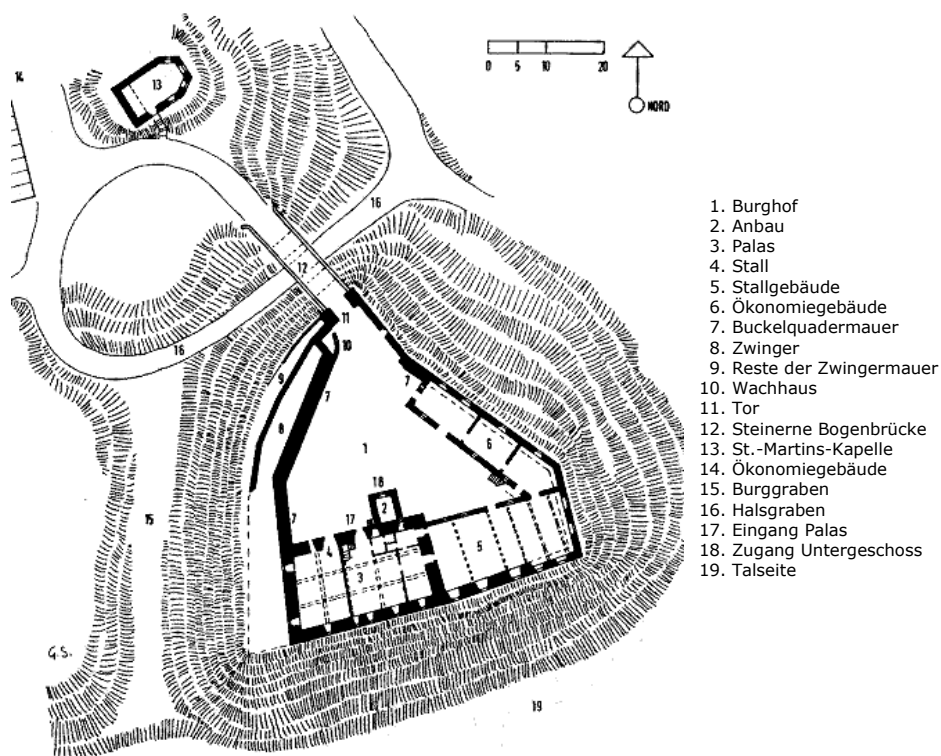
k.A.

**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder

keine Bilder verfügbar

Grundriss

Quelle: Schmitt, Günter - Burgenführer Schwäbische Alb - Nordost-Alb, Bd. 1 | Biberach, 1988
 (durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

um 1200	Erbauung der Burg Ramsberg.
1225	Vermutlich in Besitz des Ritters Ulrich von Plochingen.
22.09.1270	Konrad, Sohn des Ulrich von Plochingen, schenkt dem Kloster St. Blasien eine leibeigene Magd. Diese Schenkung, deren Urkunde auf der Burg Ramsberg unterzeichnet wurde, sollte dem Seelenheil des verstorbenen Vaters zugute kommen.
1294	Konrad von Plochingen verkauft an das Kloster Salem seine Besitzungen in Elchingen.
1327	Ramsberg in Besitz der Herren von Rechberg.
1331	Konrad und Johannes von Plochingen verkaufen Burg und Dorf Plochingen an das Hospital in Esslingen.
1350	Letzter Nachweis der Herren von Plochingen.
11.07.1379	Gebhard von Rechberg zu Ramsberg, Donzdorf und Illereichen erwirbt die Burg Scharfenberg von Herzog Friedrich von Teck für 2920 Goldgulden.
1397	Albrecht von Rechberg zu Ramsberg und Scharfenberg, + 1460, Sohn des Gebhard von Rechberg, in Besitz der Burg. Gemahlin: Adelheid Gräfin von Werdenberg
um 1450	Erster Umbau der Burg.
1460	Hug I. von Rechberg zu Ramsberg, + 1468, Sohn des Albrecht von Rechberg, verlegt seinen Wohnsitz nach Scharfenberg. Gemahlinnen: Agnes, Tochter des Grafen Johann von Thierstein Kinder: Hans I. und Albrecht

1468	Albrecht von Rechberg zu Ramsberg, + 1502, Sohn von Hug I., Kaiserlicher Rat. Gemahlinnen: 1. Elisabeth Gräfin von Aspermont 2. Hildegard von Hirnheim
1502	Philipp der Lange von Rechberg zu Ramsberg, + 1529, Obervogt in Göppingen. Gemahlinnen: 1. Barbara von Rechberg-Kronburg 2. Magdalena von Pappenheim Ohne Nachkommen
1529	Martin Cless auf Rechberg.
1550	Sophia von Pappenheim, Tochter eines Veters Philipps des Langen, in Besitz von Ramsberg.
1560	Heirat des Hans Joachim Wilhelm von Bubenhofen mit Sophia von Pappenheim, der Erbin von Ramsberg.
1560	Erbauung der St.-Martin-Kapelle.
1560 – 1580	Zweiter Umbau der Burg Ramsberg.
1575 – 1586	Ramsberg in Besitz der Sophia von Pappenheim-Bubenhofen und ihrer Söhne Hans Marx III. und Benjamin.
19.11.1586	Nach Erbteilung fällt die Herrschaft Leinstetten an Hans Marx III., die Herrschaft Ramsberg an Benjamin. Im Lagerbuch von Ramsberg der Jahre 1585/86 wird „Schloss Ramsberg als ein freier, eigentümlicher, adeliger Sitz“ genannt, weiterhin sei „jeder adelige Inhaber reichsfrei“ und nur dem Deutschen Kaiser unterworfen.
1586 – 1630	Benjamin von Bubenhofen. Gemahlinnen: 1. Anna Maria Nothaft von Hohenberg 2. Maria Freiin von Grafeneck Kinder: Maximilian, Joachim Konrad, Hans Ulrich Bartholomäus, Johann Jakob, Johann Eustachius, Johann Kaspar, Wolfgang Nikolaus, Anna Maria, Anna Sabine, Anna Anastasia, Maria Kunigunde und Maria Magdalena
1628	Erwerb von Winzingen.
1630	Maximilian von Bubenhofen, + 1651, Sohn des Benjamin von Bubenhofen. Gemahlin: Franziska Barbara von Lichtenstein Kind: Katharina Franziska
1651 – 1682	Katharina Franziska von Bubenhofen, + 1682, Tochter von Maximilian von Bubenhofen. Gemahl: Georg Ferdinand von Rietheim Kinder: Max Joseph, Johann Konrad
1682	Verkauf von Ramsberg an Christoph Friedrich von Eyb, Württembergischer Rat, Oberhofmarschall, Oberster zu Pferd und Obervogt der Herrschaft Heidenheim. Noch im gleichen Jahr Verkauf an Franz Alberg von Rechberg zu Hohenrechberg.
1683 – 1722	Ramsberg in Besitz des Franz Alberg von Rechberg zu Ramsberg, + 1732, Bruder des Ferdinand von Rechberg zu Ramsberg. Kind: Maria Theresia
1733	Vermählung der Maria Theresia von Rechberg zu Ramsberg mit Graf Johann Carl Joseph von Preysing, Statthalter in Ingolstadt.
08.02.1809	Verkauf von Ramsberg an Alois Freiherr von Rechberg zu Donzdorf. Anschließend Ausbau der Burg als Domäne.
1830	Abbruch des Bergfrieds wegen Baufälligkeit, vermutliches Entfernen der Zugbrücke und Erstellen der steinernen Pfeilerbrücke.
1963	Das landwirtschaftliche Mustergut mit Vieh- und Schafzucht wird stillgelegt und die Burg verlassen.
1964	In der Nacht vom 27. zum 28. Juni zerstört ein Brand den Dachstuhl und die Inneneinrichtung der St.-Martins-Kapelle.
1967	Instandsetzungsarbeiten am Palas und der St.-Martins-Kapelle.
1972	Verkauf an privat.
1977	Teileinsturz der staufischen Umfassungsmauer.
1979	Instandsetzung der eingestürzten Mauer.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Schmitt, Günter - Burgenführer Schwäbische Alb - Nordost-Alb, Bd. 1 | Biberach, 1988

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[31.03.2019] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[vor 2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.03.2019 [CR]